

Unser Bruck

DIE BÜRGERINFO



 bruck an der großglocknerstraße
die energieeffiziente gemeinde

AMTLICHE MITTEILUNG DER GEMEINDE BRUCK | ZUGESTELLT DURCH POST.AT 2019/03



**GEMEINDE
BRUCK AN DER GLOCKNERSTRASSE**

Raiffeisenstraße 6
5671 Bruck/Glstr.
T: 06545/72 07-0
F: DW 44
E: office@bruck-grossglockner.at
www.bruck-grossglockner.at

BÜRGERSERVICEZEITEN:

Mo | Di | Mi | Do | Fr 08.00 - 12.00 Uhr
Mo | Di | Mi | Do 14.00 - 16.00 Uhr

**DIE NÄCHSTE
BRUCKER BÜRGERINFO
ERSCHEINT im JULI 2019**

IHRE INHALTE:

Wir veröffentlichen gerne Beiträge der Brucker Vereine, Veranstaltungen, Firmenneueröffnungen usw.

WICHTIG:

Wenn Sie einen Artikel für die nächste Ausgabe haben, bitten wir sie, diesen unbedingt bis zum Redaktionsschluss, 10. Juni 2019, 12.00 Uhr per E-Mail an presse@bruck-grossglockner.at zu schicken.

INHALT

// EDITORIAL

(Seite 3)

// GEMEINDE

(Seite 4 bis Seite 11)

- Wahlen
- aus den Abteilungen
- Stellenmarkt

// AUS DEN AUSSCHÜSSEN

(Seite 12 bis Seite 18)

- Raumplanung und Umwelt
- Wirtschaft und Tourismus
- Kultur und Bildung
- Sport und Vereine

// VERANSTALTUNGEN

(Seite 19 bis Seite 20)

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Gemeinde Bruck an der Glocknerstraße | Raiffeisenstraße 6 | 5671 Bruck/Glstr. | Tel. 06545/72 07-0 | Fax: DW 44 | E-Mail: office@bruck-grossglockner.at | www.bruck-grossglockner.at | Partnergemeinde Agenaux | **Druck:** Druckerei Hönigmann, 5730 Mittersill | **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeisterin Barbara Huber | **Redaktionsteam:** Bürgermeisterin Barbara Huber, | VBgm. Herbert Burgschwaiger | GV DI Johann Gratz | GV Andrea Nußbaumer | Karin Gollnitzer | **Bilder:** Archiv Gemeinde | Vereine
Titelbild: © Dietmar Sochor

Satz- & Druckfehler vorbehalten. Die Gemeinde Bruck behält sich das Recht vor, von Institutionen/Organisationen/Personen eingelangte Informationen redaktionell aufzubereiten. Mit dem Einlangen in der Redaktion gehen die Bildrechte zur Veröffentlichung auf die Gemeinde Bruck über. Die Gemeinde Bruck ist bemüht, alle eingelangten Informationen zeitgerecht zu veröffentlichen, kann dies aber nicht garantieren. Auf eine Veröffentlichung besteht kein Rechtsanspruch. Aus Gründen der einfachen Lesbarkeit gelten die in der „BürgerInfo“ der Gemeinde Bruck verwendeten Bezeichnungen von Personen, Personengruppen, Funktionen etc. unabhängig vom jeweiligen grammatikalischen Geschlecht des gewählten Begriffes selbstverständlich für Frauen und Männer in gleicher Weise.
© Gemeinde Bruck an der Glocknerstraße, April 2019



BARBARA
HUBER

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

„Alles neu macht der Mai“ und wir starten mit frischem Schwung und einer neuen BürgerInfo durch! Für mich als Bürgermeisterin gibt es keinen Unterschied zwischen den Ortsteilen, daher haben wir uns für den Namen „Unser Bruck“ entschieden.

Am 10. März haben mich die Brucker Bürgerinnen und Bürger zu ihrer neuen Bürgermeisterin gewählt.

Das war und ist für mich ein überzeugender Vertrauensvorschuss, der mich, so oft ich daran denke, immer noch sehr berührt und mit Demut erfüllt. Das Wahlergebnis ist für mich ein großer Ansporn, mein Bestes zu geben. Das habe ich am 2.4.2019 bei der konstituierenden Sitzung mit dem Diensteid bekräftigt.

Für mich heißt es, dass ich meinen Weg gehen und verantworten werde. Es gibt noch viel zu tun und ich werde manches anders machen. Ich möchte in den kommenden Jahren auch diejenigen überzeugen, die mich nicht gewählt haben.

Und zwar auf meine Art und Weise:
Mit ehrlicher Arbeit, Transparenz und Information gegenüber der Gemeindevertretung und der Bevölkerung. Bei anstehenden Entscheidungen wird für mich das Gemeinwohl im Mittelpunkt stehen. Im Konflikt müssen Einzel- und Gruppeninteressen untergeordnet sein.

Ich weiß, dies wird nicht immer einfach und auch in meiner Amtszeit wird nicht jede Entscheidung allen gefallen. Das gehört zur Demokratie.

Ich reiche allen die Hand, die sich mit Fachwissen, Bereitschaft zum Engagement, guten Ideen und Hausverstand einbringen wollen.

Und ich werde mit allen Parteien gerne zusammenarbeiten, die sich zu unserem Grundgesetz bekennen. Wir alle haben ein gemeinsames Ziel, das uns verbindet und antreibt, nämlich für das Wohl unserer Gemeinde unser Bestes zu geben.

Meine Arbeitszeit bei der Pflegeberatung des Landes habe ich auf 16 Stunden reduziert. Dienstag, Donnerstag und Freitag sind meine Amtstage im Gemeindeamt. Um Wartezeiten zu verhindern, bitte ich um Terminvereinbarung bei der Sekretariatsleitung Fr. Annette Garger unter der Tel. Nr. 06545/72 07-12.

Eure Bürgermeisterin
Barbara Huber

GEMEINDEVERTRETUNGS- UND BÜRGERMEISTERWAHLEN 10.03.2019

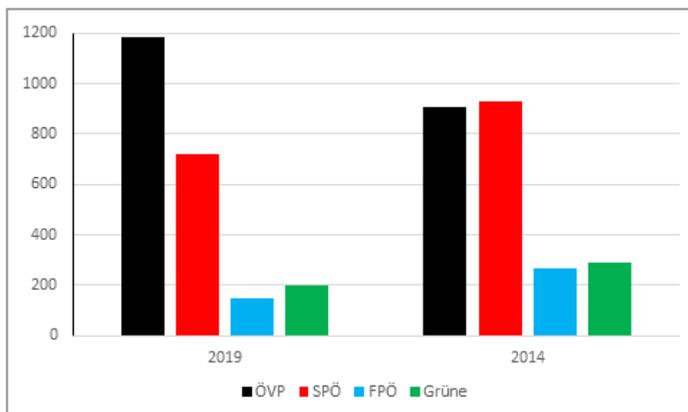
WAHLBETEILIGUNG:

Datum	Berechtigt	Abgegeben	Gültig	Ungültig
10.03.2019	3757	2591 (68,96%)	2257	334
09.03.2014	3601	2500 (69,43%)	2395	105

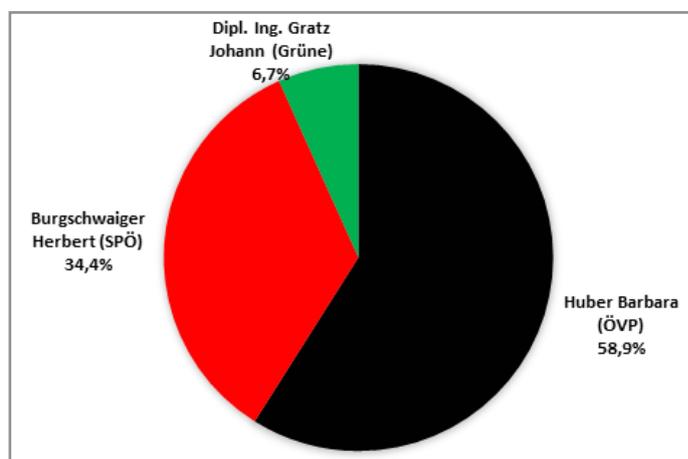
BÜRGERMEISTERWAHL 2019:

Bürgermeisterkandidat / Partei	Prozent	Stimmen
Barbara Huber, ÖVP	58,9%	1487
Herbert Burgschwaiger, SPÖ	34,4%	867
Dipl. Ing. Johann Gratz, GRÜNE	6,7%	168

GEMEINDEVERTRETUNGSWAHL 2019:



Bei der konstituierenden Sitzung am 2. April 2019 wurde **Bürgermeisterin Barbara Huber (ÖVP)** von **Bezirkshauptmann Dr. Bernhard Gratz** angelobt. Die Angelobung des Vizebürgermeisters und der Mitglieder der gesamten Gemeindevertretung übernahm die Bürgermeisterin.



Partei	Prozent	Stimmen	Mandate
ÖVP	52,5%	1185	11
SPÖ	32%	723	7
FPÖ	6,6%	149	1
GRÜNE	8,9%	200	2

Rücken-Fit

Sie wollen endlich etwas gegen Ihre langjährigen Rückenschmerzen unternehmen? Oder einfach vorbeugend Ihren Rücken kräftigen und Ihren Körper beim Gesundbleiben unterstützen? Dann sind Sie genau richtig! Ziel des Kurses: Beweglichkeit verbessern - Verspannungen lösen - Rumpfmuskeln stärken - Selbsthilfeprogramm bei akuten Schmerzen. Ich zeige Ihnen einfache Übungen, die Sie ohne Aufwand zu Hause umsetzen können. Mit den hier erlernten Bewegungen geht's bergauf!

WANN: **Mittwoch, 8. Mai 2019, 18.00 Uhr**
WO: Ausstellungsraum Schulzentrum
KURSLEITUNG: **Birgit Griessner**, Physiotherapeutin
ANMELDUNG: erbeten unter der Tel.-Nr. 0650 / 58 68 941



Pound-Workshop

Pound ist ein Ganzkörper-Workout, der unter rockigen Beats alle Muskelgruppen trainiert und für Fettverbrennung sorgt.

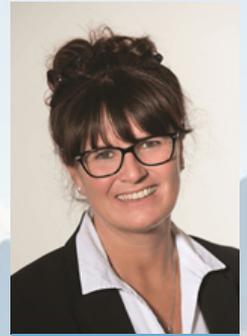
Das Besondere bei diesem Training ist die Anwendung von Trommeln, die einen Spaßfaktor hinzufügen und den Takt bestimmen. Trotz ihres geringen Gewichtes helfen sie, die Unterarme, Oberarme, Brust und Schultern zu tonen. Es gibt keine Voraussetzungen für Alter, Geschlecht oder Niveau - auch Anfänger können das Workout probieren. Das Pound-Training ist perfekt, wenn Sie ein bisschen Dampf ablassen möchten.

WANN: **Samstag, 15. Juni 2019, 9.30 - 10.30 Uhr**
WO: Turnsaal der Neuen Mittelschule Bruck
KURSLEITUNG: **Elisabeth Deutinger**, Fitness Trainerin
TEILNEHMERZAHL: max. 24 Personen

ANMELDUNG: erbeten unter
 lsideutinger@hotmail.com
 oder Tel. 0664 / 51 97 974



Die neuen Gemeindevertretungs-Mitglieder



Barbara Huber
Bürgermeisterin ÖVP



Helmut Haslinger
ÖVP



Ing. Jakob Schwab
ÖVP



Markus Schernthaler
ÖVP



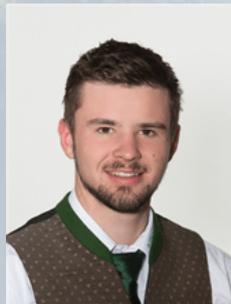
Mag. Petra Schindlegger
ÖVP



Elisabeth Dick
ÖVP



Dkfm. Heinz Schmidt
ÖVP



Lukas Anker
ÖVP



Manuela Griessner
ÖVP



Andrea Nußbaumer
ÖVP



Rupert Sommerer
ÖVP



Günther Schrott
SPÖ



Natascha Kendler
SPÖ



Stefan Pfeiffenberger
SPÖ



DI Johann Gratz
GRÜNE



Berlitta Gratz
GRÜNE



Christoph Theunis
FPÖ



Herbert Burgschwaiger
Vizebürgermeister



Dipl.-Heb.
Claudia Huber



Oliver Resl



Sarah Herzog

FOLGENDE AUSSCHÜSSE WURDEN EINGERICHTET:**Ausschuss für Bauen und Infrastruktur**

ÖVP	Schernthaler Markus	Obmann
	Burgschwaiger Herbert	Obmann-Stv
ÖVP	Haslinger Helmut	
ÖVP	Dick Elisabeth	
ÖVP	Anker Lukas	
ÖVP	Sommerer Rupert	
SPÖ	Schrott Günther	
SPÖ	Pfeiffenberger Stefan	
Grüne	Gratz Johann **	
FPÖ	Theunis Christoph **	

Ausschuss für Kultur und Bildung

ÖVP	Schwab Jakob	Obmann
SPÖ	Natascha Kendler	Obmann-Stv
ÖVP	Schindlegger Petra	
ÖVP	Dick Elisabeth	
ÖVP	Griessner Manuela	
ÖVP	Nußbaumer Andrea	
	Claudia Huber	
	Herzog Sarah	
Grüne	Gratz Berlitta **	
FPÖ	Theunis Christoph **	

Ausschuss für Raumplanung und Umwelt

ÖVP	Haslinger Helmut	Obmann
SPÖ	Pfeiffenberger Stefan	Obmann-Stv
ÖVP	Schwab Jakob	
ÖVP	Schernthaler Markus	
ÖVP	Anker Lukas	
ÖVP	Schindlegger Petra	
	Burgschwaiger Herbert	
SPÖ	Günther Schrott	
Grüne	Gratz Johann **	
FPÖ	Theunis Christoph **	

Ausschuss für Soziales und Wohnen

SPÖ	Derzeit unbesetzt *	Obmann
ÖVP	Huber Barbara	Obmann-Stv
SPÖ	Derzeit unbesetzt *	
SPÖ	Derzeit unbesetzt *	
ÖVP	Schindlegger Petra	
ÖVP	Dick Elisabeth	
ÖVP	Griessner Manuela	
ÖVP	Nußbaumer Andrea	
Grüne	Gratz Berlitta **	
FPÖ	Theunis Christoph **	

Ausschuss für Sport und Vereine

SPÖ	Derzeit unbesetzt *	Obmann
ÖVP	Schwab Jakob	Obmann-Stv
SPÖ	Derzeit unbesetzt *	
SPÖ	Derzeit unbesetzt *	
ÖVP	Anker Lukas	
ÖVP	Griessner Manuela	
ÖVP	Nußbaumer Andrea	
ÖVP	Sommerer Rupert	
Grüne	Gratz Johann **	
FPÖ	Theunis Christoph **	

Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus

ÖVP	Nußbaumer Andrea	Obfrau
	Resl Oliver	Obfrau-Stv
ÖVP	Griessner Manuela	
ÖVP	Schernthaler Markus	
ÖVP	Schmidt Heinz	
ÖVP	Sommerer Rupert	
	Huber Claudia	
SPÖ	Kendler Natascha	
Grüne	Gratz Johann **	
FPÖ	Theunis Christoph **	

Überprüfungsausschuss

Grüne	Gratz Johann	Obmann
ÖVP	Schmidt Heinz	Mitglied
SPÖ	Kendler Natascha	Mitglied
FPÖ	Theunis Christoph	Mitglied

Fraktionsobleute

ÖVP	Schwab Jakob
SPÖ	Kendler Natascha
Grüne	Gratz Johann
FPÖ	Theunis Christoph

* Aufgrund der Uneinigkeit innerhalb der SPÖ-Fraktion bleiben die Ausschüsse bis auf Weiteres unbesetzt.

** beratendes Mitglied gemäß § 33 Abs. 1 Gdo.

SITZUNGSTERMINE:

Dienstag	7. Mai 2019	19.00 Uhr	Gemeindevertretung
Donnerstag	9. Mai 2019	19.00 Uhr	Wirtschaft und Tourismus
Donnerstag	16. Mai 2019	19.00 Uhr	Raumplanung und Umwelt
Dienstag	21. Mai 2019	19.00 Uhr	Bauen und Infrastruktur
Dienstag	28. Mai 2019	19.00 Uhr	Sport und Vereine

EUROPAWAHLEN

Am 26. Mai 2019 werden in Österreich die 19 österreichischen Mitglieder der insgesamt 705 Mitglieder des Europäischen Parlaments gewählt.

WAHLBERECHTIGT SIND PERSONEN, DIE:

- Am Stichtag (12. März 2019) in der Europa-Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde geführt werden und spätestens am Wahltag (26. Mai 2019) das 16. Lebensjahr vollendet haben.
- Als AuslandsösterreicherInnen auf Antrag in die Europa-Wählerevidenz und in der Folge in das Wählerverzeichnis eingetragen worden sind (diese Personen müssen ebenfalls am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben) oder
- als UnionsbürgerInnen mit Hauptwohnsitz in Österreich am Stichtag (12. März 2019), von der

Hauptwohnsitz-Gemeinde – auf entsprechenden Antrag – in die Europa-Wählerevidenz eingetragen worden sind und in ihrem Herkunftsmitgliedstaat aufgrund einer richterlichen Entscheidung ihr aktives Wahlrecht nicht verloren haben.

ANTRÄGE AUF AUSTELLUNG EINER WAHLKARTE:

Eine schriftliche Beantragung der Wahlkarte ist bis zum 4. Tag vor der Wahl (Mittwoch, 22. Mai 2019) möglich. Mündlich (persönlich, nicht telefonisch) kann die Wahlkarte bis zum 2. Tag vor der Wahl (Freitag, 24. Mai 2019, 12.00 Uhr) am Gemeindeamt beantragt werden. Alle wahlberechtigten Personen erhalten von der Gemeinde eine Amtliche Wahlinformation durch die Post zugestellt. Diese Amtliche Wahlinformation bildet somit die Grundlage für die Abgabe Ihrer Stimme.

LEGALISIERUNG ZWEITWOHNUNGEN

Wird eine Wohnung nicht als Hauptwohnsitz verwendet und dient diese ausschließlich dem Aufenthalt während des Urlaubs, des Wochenendes oder sonstigen Freizeitwecken, spricht man von einem sog. Zweitwohnsitz iSd Salzburger Raumordnungsgesetzes. Grundsätzlich ist eine derartige Verwendung nur in dafür ausgewiesenen Zweitwohnungsgebieten zulässig. Ausgenommen davon sind Wohnungen:

- a) die durch Rechtserwerb von Todes wegen oder nach 10-jähriger Hauptwohnsitznutzung durch Schenkung oder Übergabe von Personen erworben worden sind, die zum Kreis der gesetzlichen Erben gehören,
- b) die als Zweitwohnung baurechtlich bewilligt worden sind (z.B. Wochenendhäuser),
- c) für die durch Bescheid der Gemeindevertretung eine ausnahmsweise Verwendung als Zweitwohnung gestattet worden ist,
- d) die bereits vor dem 1. März 1993 als Zweitwohnung verwendet worden sind, wenn und soweit dies bau- und raumordnungsrechtlich zulässig war und
- e) die als Zweitwohnung deklariert werden.

Letzteres ist bis Jahresende unter nachstehende Voraus-

setzungen möglich:

- a) der Erwerb der Wohnung muss länger als drei Jahre zurückliegen
- b) die Wohnung wurde seit 1.1.2019 bis zum Tag der Erklärung nicht als Hauptwohnsitz und nach bau- und raumordnungsrechtlichen Bestimmungen rechtmäßig verwendet und
- c) die Absicht besteht, die Wohnung künftig als Zweitwohnung zu nutzen.

Die Zweitwohn-Deklaration hat mittels eines durch Verordnung festgelegten Formulars zu erfolgen. Diese Form der Zweitwohnsitznutzung ist auf die jeweilige Person bzw. dessen Rechtsnachfolger beschränkt, eine eigentumsrechtliche Übertragung oder sonstige entgeltliche Überlassung der Wohnung an Dritte ist nicht zulässig. Mit der Erklärung fallen einmalige Verwaltungsabgaben an. Ferner können künftig mit der Verwendung einer Wohnung als Zweitwohnung laufende Abgaben einhergehen.

Nähere Auskünfte sowie das entsprechende Formular dazu erhalten Sie in unserer Bauverwaltung.

MITEINANDER NICHT GEGENEINANDER

Zusammen leben heißt auch Rücksicht zu nehmen! Wieder steht hoffentlich ein schöner Sommer vor der Tür und wir können die wärmenden Sonnenstrahlen auf unserer Terrasse, unserem Balkon oder vielleicht sogar in unserem Garten genießen.

In dieser Zeit der Erholung, der Regeneration sollten wir besonders auf unsere Nachbarn Rücksicht nehmen und müssen nicht unbedingt in den Mittagsstunden den Rasen mähen, Teppich klopfen oder andere lärmintensive Arbeiten (Baustellen usw.), durchführen.

Das gleiche gilt auch für den frühen Morgen, die späten Abendstunden oder unseren wohlverdienten Sonntag. Oft ist es uns nicht einmal bewusst, dass unsere Arbeit, die wir fleißig und gewissenhaft durchführen, den netten Nachbarn von nebenan stören.

Meist wird das Problem auch in einer guten Nachbarschaft nicht angesprochen, da man diese erhalten will.

Daher möchten wir mit diesem Artikel an alle Bürgerinnen und Bürger appellieren, sich diese Frage selber zu stellen und Rücksicht zu nehmen.

Rücksicht auf seinen Nachbarn, auf den Mieter nebenan, aber auch Rücksicht auf sich selbst. Denn nur in einer guten und harmonischen Nachbarschaft, in der man sich in die Augen sehen kann, in der man sich grüßt, kann man auf Dauer gut leben, das Leben genießen und somit für die Aufgaben und Herausforderungen des täglichen Lebens, die sicherlich nicht leichter werden, neue Energie schöpfen.

Darum unsere Bitte:

Nehmen Sie Rücksicht, helfen Sie sich gegenseitig und tragen Sie damit zu einem lebenswerten Bruck bei. Näheres können Sie der Lärm- und Gesundheitsschutzverordnung der Gemeinde Bruck entnehmen.

KRIMINALPRÄVENTION

Der „Kautionsstrick“, eine neue Form des Trickbetrugs

Die Täter bringen ältere, alleinstehende Personen, die sie im Telefonbuch finden und hinter selten gewordenen Vornamen vermuten, um eine meistens sehr hohe Geldsumme.

Die Betrüger geben sich am Telefon als „Polizisten“ oder „Kriminalbeamte“ aus und behaupten, dass ein naher Verwandter – meistens eine Tochter – in einen Unfall verwickelt war und eine Kaution hinterlegt werden muss. Die Täter kontaktieren ihre Opfer oftmals telefonisch über eine nicht nachvollziehbare Internetverbindung, wobei die Telefonnummer, die am Display erscheint, manipuliert wurde und beispielsweise +43 133 133 oder ähnliches mit Polizeibezug anzeigt.

Mit hohem emotionalen und zeitlichen Druck, manchmal wird mit der Verhaftung des Angehörigen gedroht, oder es ist ein Weinen und Schluchzen zu hören, wird nachdrücklich Geld oder andere Wertsachen wie Schmuck gefordert, die dann von einem Mittäter abgeholt werden. Die Hemmschwelle, so viel Geld aus der Hand zu geben, sinkt auch aufgrund der Verwendung des „Kautionsbegriffes“, da vermutet wird, dass das Geld wieder rückerstattet wird.



Tipps der Kriminalprävention:

- Brechen Sie Telefonate, bei denen Geld gefordert wird, sofort ab und lassen Sie sich auf keine Diskussionen ein.
- Polizeibeamte oder andere Amtspersonen verlangen niemals Geld am Telefon!
- Rufen Sie jenen Verwandten, der vermeintlich in einer Notsituation ist, unter der Rufnummer an, unter der er oder sie sonst auch erreichbar ist. Lassen Sie sich aber nicht verunsichern, sollten Sie ihren Verwandten nicht sofort erreichen können.
- Lassen Sie sich bei persönlichem Kontakt mit Beamten in Zivilkleidung einen Dienstausweis zeigen. Im Zweifelsfall können Sie verlangen, dass eine uniformierte Polizeistreife hinzugerufen wird. Echte Kriminalbeamte werden nichts dagegen haben.
- Sprechen Sie mit Verwandten und Bekannten und sensibilisieren Sie bezüglich Betrugsmethoden.
- Melden Sie verdächtige Telefonanrufe der Polizei, auch wenn keine Geldübergabe stattgefunden hat.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter <http://www.bundeskriminalamt.at> oder auf der Facebook-Seite www.facebook.com/bundeskriminalamt.

POLIZEIINSPEKTION BRUCK/GLSTR.

059133-5172

POLIZEI-NOTRUF 133

WOHNUNGSVERGABE

Zum Thema Wohnungsvergabe tauchen immer wieder offene Fragen auf, mit denen sich Bürgerinnen und Bürger konfrontiert sehen: Auf wie viele Zimmer bzw. Quadratmeter habe ich Anspruch? Bin ich verpflichtet, dem Vormieter Einrichtungsgegenstände abzulösen? Wie lange dauert es, bis ich eine Wohnung bekomme?

Um Anspruch auf eine geförderte Miet(-kauf)wohnung zu haben, müssen zunächst die Kriterien der **Volljährigkeit** sowie des **Wohnbedarfs** erfüllt sein. Dieser liegt vor, wenn von einer nicht geförderten in eine geförderte Wohnung gewechselt wird. Ist die bisherige Wohnung gefördert, so müssen sonstige Gründe vorliegen, die einen Wohnungswechsel rechtfertigen. Dies sind zum Beispiel:

- Geänderte Familienverhältnisse (Partnerschaft, Schwangerschaft, Trennung etc.)
- Berufsbedingter Ortswechsel (mit entspr. Entfernung)
- Dauerhafte und wesentliche Änderung der Einkommensverhältnisse
- Gesundheitliche Gründe

Darüber hinaus ist die **Anzahl der Wohnräume**, für die Anspruch besteht, begrenzt. Hierzu gab das Land Salzburg zu Jahresbeginn neue Förderungsrichtlinien heraus. Demnach hat eine Einzelperson grundsätzlich Anspruch auf eine 2-Zimmer

Wohnung. Ausnahmen bestehen, wenn die betreffende Person Pflegegeld bezieht, eine Minderung der Erwerbsfähigkeit um mind. 55 % besteht oder ein Kind, das nicht im gleichen Haushalt lebt, zeitweise untergebracht wird – in diesen Fällen können 3 Zimmer beantragt werden.

Anspruch auf eine 3-Zimmer Wohnung haben außerdem 2- oder 3-Personenhaushalte. 4-Personenhaushalte, wachsende Familien mit bis zu 2 Kindern sowie AlleinerzieherInnen mit 2 Kindern können den Bedarf auf eine 4-Zimmer Wohnung geltend machen.

Als Zimmer bzw. Wohnräume sind immer Schlaf- und Wohn-

zimmer zu verstehen.

Auch die **Einkommensgrenzen** gilt es zu beachten – diese liegen bei einer Einzelperson bei derzeit € 2.990, bei zwei Personen bei € 4.600 und bei drei Personen bei € 4.945 netto monatlich. Bezüglich einer allfälligen **Ablöse** ist festzuhalten, dass Mieter keinesfalls verpflichtet sind, Einrichtungsgegenstände welcher Art auch immer, vom Vormieter zu übernehmen.

Die Vergabe der geförderten Wohnungen erfolgt nach den Wohnungsvergaberichtlinien der Gemeinde Bruck, welche nach einem **Punktesystem** aufgebaut sind. Hierfür werden die maßgeblichen Umstände für

den Wohnungsbedarf für die Punktevergabe herangezogen und die Bewerber nach der berechneten Punktezahl gereiht. Diese ergibt sich aus verschiedenen **Kriterien**, wie z.B. Trennung/Scheidung, Schwangerschaft, Alleinerzieher, keine Wasserversorgung/Heizmöglichkeit, gesundheitsschädigende Wohnung, Überbelegung, Körperbehinderung/Pflegebedürftigkeit u.v.m. Darüber hinaus erhalten Bewerber Sonderpunkte, sofern diese in Bruck ihren **Hauptwohnsitz** haben oder in den letzten 10 Jahren hatten.

Über die **Dauer** bis zur Zuweisung einer Wohnung kann keine pauschale Aussage getroffen werden – dies ist neben der Reihung auf der Bewerberliste auch immer davon abhängig, wann eine für den Bewerber passende Wohnung frei wird.

Weiterführende Informationen erhalten Sie bei der Wohnberatung Salzburg (**0662/8042-3000** bzw. www.salzburg.gv.at/wohnen), die Wohnungsvergaberichtlinien der Gemeinde Bruck/Glstr. können über die Homepage www.bruck-grossglockner.at abgerufen sowie im Bürgerservice abgeholt werden.



AIRBNB VERMIETUNG

Rechtliche Lage und Strafen

Bezüglich der privaten Zimmervermietung auf der Onlineplattform Airbnb möchten wir Sie über die aktuelle Gesetzeslage informieren:

Die tage- oder wochenweise Vermietung von privaten Wohnungen an Gäste, die in dieser gegen Bezahlung vorübergehend Aufenthalt nehmen, gilt als touristische Beherbergung im Sinne des Salzburger Raumordnungsgesetzes. Diese ist grundsätzlich im Rahmen der Privatzimmervermietung möglich, wenn die Beherbergung von bis zu 10 Gästen in Gästezimmern oder höchstens drei Wohneinheiten im Hausverband der Vermieter erfolgt. Voraussetzung dafür ist, dass der Vermieter selbst in der Wohnung wohnt, in der sich die Gästezimmer befinden oder in jenem Haus, in dem die Wohnungen vermietet werden (und zwar mit Hauptwohnsitz). Für die Vermietung einer Eigentumswohnung in einem Mehrparteienhaus ist überdies die Zustimmung aller Miteigentümer erforderlich.

Sind diese Voraussetzungen nicht erfüllt, erfordert eine Kurzzeitvermietung eine baubehördliche Bewilligung.

Diese darf nur erteilt werden, wenn für die Errichtung der Wohnung keine Wohnbauförderungsmittel in Anspruch genommen worden sind und die Wohnung keine gute Eignung für Hauptwohnsitzzwecke aufweist oder in der Gemeinde diesbezüglich keine Nachfrage besteht. Das Vorliegen dieser Umstände ist vom Bewilligungswerber nachzuweisen.

Die Bewilligung selbst ist auf max. 10 Jahre zu befristen. Eine Verletzung gegen diese raumordnungsrechtlichen Bestimmungen stellt eine Verwaltungsübertretung dar, welche mit empfindlicher Geld- und im Falle der Uneinbringlichkeit mit Ersatzfreiheitsstrafe bedroht ist.

Zu guter Letzt, muss die Zimmervermietung bei der Ortsgemeinde gemeldet werden, der Vermieter sich also als Privatzimmervermieter registrieren lassen und für jede Nächtigung eine Ortstaxe abführen, welche in Bruck/Glstr. derzeit € 1,10 pro Gast und Nacht beträgt. Die Anmeldung erfolgt im Bürgerservice. Nach Prüfung durch die Baubehörde steht einer legalen Vermietung dann nichts mehr im Weg.

NEUES AUS DER BIBLIOTHEK

1) Die Schreibwerkstatt Bruck unter der Leitung von Mag. Sylvia Panagl war wieder sehr fleißig. Die neuen Texte unter dem Titel „Sinn + Sinnlichkeit“ werden wir bei unserer Lesung am 10. Mai 2019 präsentieren.

2) Gerne möchten wir auch auf die Lesung von Susanne Rasser aus Rauris am 24. Mai 2019 hinweisen. Susanne Rasser brachte im Frühling 2019 einen neuen Lyrikband heraus, sie ist u. a. auch durch ihr Drehbuch für die Fernsehserie „Bauernprinzessin“ international bekannt geworden.

3) Während unserer Öffnungszeiten beraten wir gerne unsere LeserInnen bei der Buchauswahl und bieten immer aktuelle interessante Medien für jeden Geschmack an.

4) Ein Dankeschön für alle Buchspenden, die wir für unseren Bücher-Flohmarkt am 15. August 2019 sammeln.

Bibliothek 3 Brüder



kfb Katholische Frauenbewegung Bruck
katholische frauenbewegung

und

Gemeinde Bruck



**Wir laden ALLE MÜTTER
recht herzlich ein zum**

**MUTTERTAGS-
FRÜHSTÜCK**



**am Samstag, den 11. Mai 2019
um 9 Uhr im Speisesaal der
Landwirtschaftsschule Bruck!**



*Die Bürgermeisterin,
die Gemeindevertretung
& die Gemeindeverwaltung
wünschen allen Müttern
alles Liebe zum Muttertag!*

BÄUME UND BEWACHSENE EINFRIEDUNGEN NEBEN DER STRASSE

Aufgrund des Schneedruckes im vergangenen Winter werden alle Wald- und Grundbesitzer gem. § 91 Straßenverkehrsordnung 1960 – StVO 1960 erneut ersucht, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen großzügig zurückzuschneiden, auszuästen oder zu entfernen, welche:

- die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf beeinträchtigen,
- die Sicht auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs beschränken,
- die Benutzbarkeit der Straße, einschließlich der auf oder über ihrer befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z.B. Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen.

Dies gilt insbesondere auch für Bäume, Sträucher, Hecken, etc., welche aufgrund des Schneedruckes nun eine allgemeine Gefährdung darstellen. Diverse (Wander-) Wege sind eventuell noch nicht begehbar, da die Aufräumungsarbeiten noch im Gange sind.

Bitte beachten Sie die Beschilderung vor Ort! Wir bitten auch Sie, im Sinne eines guten Miteinanders, diesen Verpflichtungen nachzukommen!



HUNDEHALTUNG

Aus gegebenem Anlass wird die Hundehaltungsverordnung nochmals bekannt gegeben:

Leinenzwang

Im Gebiet der Ortsgemeinde Bruck an der Großglocknerstraße sind Hunde außerhalb von Gebäuden und ausreichend eingefriedeten Grundflächen, an öffentlichen Orten wie z.B. Straßen, Plätzen, Parkanlagen, Kinderspielplätzen, Schul- und Kindergartenanlagen und dergleichen, auf land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen, sowie in frei zugänglichen Teilen von Häusern, Höfen und Gartenanlagen **an der Leine zu führen**, damit jederzeit eine Beherrschung des Tieres gewährleistet ist und Gefahren für Menschen und Sachen (z.B. Wild, Hunde, usw.) abgewendet werden können.

Hundekot

Eigentümer von Hunden, oder Personen, denen die Verwahrung oder Beaufsichtigung von Hunden obliegt, haben außerhalb ihrer eigenen Gebäude und ihren eigenen, ausreichend eingefriedeten Grundflächen den Kot ihrer Hunde unverzüglich zu beseitigen. Diese Verpflichtung gilt nicht für bewaldete Flächen.

Für die Einhaltung dieser Bestimmungen haben sowohl

der Halter als auch der Führer des Hundes Sorge zu tragen.

Zu widerhandlungen gegen die Bestimmungen dieser Verordnung bilden eine Verwaltungsübertretung und führen zu Strafen.

Hundestationen

Aus den Einnahmen der Hundeabgabe wurde in Bruck ein umfangreiches Netz an Hundestationen geschaffen. Es sind derzeit 26 Hundestationen für Sie im Einsatz. Diese werden täglich von unseren Bauhofmitarbeitern betreut und nachgefüllt.

Unter www.bruck-grossglockner.at/hundestationen_12 sind alle Hundestationen ersichtlich.

Um auch dem Umweltschutz entsprechend Rechnung zu tragen, werden unsere Hundestationen aktuell auf umweltfreundliche Gassisäcke aus Maisstärke umgestellt. Leider werden die Säcke vielfach zweckentfremdet. Da die Säcke sehr kostenintensiv sind und diese Mehrkosten wiederum von den Hundebesitzern getragen werden müssen, ersucht die Gemeinde Bruck um sorgfältigen Umgang mit den Säcken. Eltern sollen ihre Kinder bzw. Jugendlichen besonders darauf hinweisen.

„SALZBURG RADELT“

FÜR MEHR GESUNDHEIT, EINE SAUBERE UMWELT UND VIELE GEWINNCHANCEN!

Radfahren ist einfach, schnell und tut gut. Wer seine Wege radelnd zurücklegt, fördert die eigene Gesundheit, schont Geldbörse und Umwelt. Das Motto von „Salzburg radelt“ lautet: „Jeder Kilometer zählt!“ im Alltag, in der Freizeit und im Beruf. Die neue Rad-Motivationsaktion „Salzburg radelt“ startete am 21. März 2019.

Aus „Wer radelt gewinnt“ wird „Salzburg radelt“

Die neue Plattform samt App und vielen neuen Funktionen ist seit 1. März 2019 unter www.salzburg.radelat.at online und löst die bisherige Rad-Aktion „Wer radelt gewinnt“ ab. „Salzburg radelt“ ist Teil der bundesweiten Motivationskampagne „Österreich radelt“. Die Kampagne bietet den ÖsterreicherInnen ab Frühling 2019 die Gelegenheit, ihre Radkilometer und Radtage einzutragen, mit anderen zu

vergleichen und dabei täglich spannende Preise zu gewinnen. Ziel der Aktion ist es, den Anteil der Radfahrer zu erhöhen: auf dem Arbeitsweg, zur Schule und in der Freizeit – der Lebensqualität und dem Klimaschutz zuliebe!

Jetzt mitradeln und gewinnen!

Am 21. März 2019 startete die Hauptaktion – jetzt heißt es fleißig in die Pedale treten und online Kilometer eintragen oder mit der „Österreich-radelat“-App direkt mittracken. Aber auch ohne Internet kann man mitmachen: Teilnahme­scheine sind auch im Gemeindeamt erhältlich. Diese können am Ende des Sammelzeitraums bis 2. Oktober 2019 an das Klimabündnis übermittelt oder im Gemeindeamt abgegeben werden. Es gibt wieder tolle Preise zu gewinnen.

Alle können mitmachen

Betriebe, Gemeinden, Vereine und Schulen sind einge-

laden, sich bei „Salzburg radelt“ anzumelden und ihre MitarbeiterInnen, EinwohnerInnen, Mitglieder und SchülerInnen dazu zu motivieren, mehr Rad zu fahren.

Täglich gewinnen beim Radel-Lotto

Während der Hauptaktion vom 21. März bis 30. September 2019 gibt es immer wieder Gewinnchancen. Alle aktiv angemeldeten Teilnehmer haben die Chance, über das tägliche Radel-Lotto attraktive Preise zu gewinnen. Dazu zählen eBikes, Stadt- und Falträder sowie qualitativ hochwertige Fahrradschlösser von ABUS und das speziell entworfene „Österreich-radelt“-Radtrikot von Löffler. Während dieses Zeitraums werden zusätzlich Spezialaktionen für Aufmerksamkeit sorgen: So wird es im Mai eine eigene Betriebs-Challenge für Arbeitswege geben und im Juni die Bosch eBike Challenge mit bundesweiter eBike-Testmöglichkeit.

Salzburg radelt

JETZT MITRADELN & GEWINNEN!
Die Nachfolgeaktion von „Wer radelt gewinnt!“

Jeder Kilometer zählt!

Hier online anmelden:
www.salzburg.radelt.at

STELLENMARKT

Bei der Gemeinde Bruck an der Großglocknerstraße gelangen nachstehende Stellen zur Ausschreibung:



LEHRSTELLE ALS BÜROKAUFFRAU/MANN

Wir erwarten:

- Positiven Pflichtschulabschluss
- Gute Rechtschreibkenntnisse
- EDV-Grundkenntnisse (Word, Excel, PowerPoint)
- Selbstständiges Arbeiten, Genauigkeit, Verantwortungsbewusstsein
- Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit und Einsatzfreude

Die Ausbildung dauert 3 Jahre und erfolgt im dualen Ausbildungssystem, d.h. im Gemeindeamt und wöchentlich einen Tag an der Landesberufsschule Zell am See.

DIPL. FACHKRÄFTE FÜR PFLEGEASSISTENZ

Im Vollbeschäftigungsausmaß (40 h/Woche) auch Teilzeit möglich

- Sie haben Freude an der umfassenden Betreuung von älteren Menschen?
- Sie arbeiten gerne im Team?
- Sie schätzen einen sicheren Arbeitsplatz?
- Einfühlungsvermögen, Einsatzbereitschaft sowie großes Verantwortungsbewusstsein sind Ihre Stärken?

Dann laden wir Sie gerne ein, unser Pflegeteam im Seniorenheim Bruck zu verstärken und freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2001.

REINIGUNGSZAUSHILFSKRAFT

Wir suchen für das Seniorenheim eine Reinigungskraft mit Beschäftigungsausmaß 32 Wochenstunden von Mai - September 2019.

FERIALJOB

Wir suchen in den Monaten Juni – September 2019 FerialpraktikantInnen für unseren Wirtschaftshof. Du bist ein handwerklich geschickter junger Mensch, liebst die frische Luft und bist körperlich fit, dann bist du bei uns richtig. Zu deinen Arbeiten zählen viele verschiedene Aufgaben wie Mähen, Hecken schneiden, Unkraut zupfen, Mülleimer leeren und viele verschiedene Tätigkeiten im Wirtschaftshof. Bei Interesse bitte unseren Bewerbungsbogen (findest du auf der Homepage) ausfüllen und bei der Amtsleitung abgeben. BewerberInnen mit Wohnsitz in der Gemeinde Bruck genießen (bei sonst gleichen Voraussetzungen) gegenüber BewerberInnen aus anderen Gemeinden den Vorzug.

BewerberInnen werden eingeladen, Ihr Ansuchen mit aussagekräftigen Unterlagen bei der Amtsleitung bis spätestens 17. 05. 2019 einzureichen. Der Bewerbungsbogen „Aufnahme in den Gemeindedienst“ kann über die Homepage www.bruck-grossglockner.at abgerufen oder im Bürgerservice der Gemeinde abgeholt werden.

Diese Ausschreibungen richten sich gemäß GIBG an Damen und Herren.

ATTRAKTIVE FÖRDERUNG FÜR ÖLKESSEL-TAUSCH

Seit März 2019 gibt es 8.000 Euro Förderung von Bund und Land für die Umstellung von Öl- oder Gaskesseln auf erneuerbare Heizsysteme. Der „Sanierungsscheck“ des Bundes wird mit der Landesförderung kombiniert. Die Gemeinde Bruck/Glstr. unterstützt mit zusätzlich 300 Euro. Jetzt ist somit ein optimaler Zeitpunkt gegeben, eine Heizungserneuerung im Sinne von Energieeffizienz und Klimaschutz anzugehen.

Das Wohngebäude muss älter als 20 Jahre sein. Vorrangig wird der Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz gefördert. Falls ein Netzanschluss nicht wirtschaftlich durchführbar ist, ist eine Holzzentralheizung (Pellets, Stückholz, Hackgut) förderbar. Für eine Wärmepumpe über Erdkollektoren, Tiefenbohrung oder Grundwasserbrunnen gibt es die gleiche Förderhöhe, wenn eine Fußbodenheizung im Gebäude mit max. 40 Grad Vorlauftemperatur vorhanden ist.

Förderfähig sind Maßnahmen, die seit Jänner 2019 gestartet wurden und spätestens bis 30. Juni 2021 abgeschlossen werden. Sollte der Bundesfördertopf bereits über den Sommer aufgebraucht sein, so wird das Land Salzburg einen eigenen „Ölkessel-Raus-Bonus“ aktivieren, allerdings mit einem deutlich geringeren Fördersatz.

Empfehlung des e5-Teams Gemeinde Bruck an alle Bürger, die mit einer älteren Öl- oder Gasheizung ausgestattet sind:

- Mit Unterstützung der örtlichen Installateure oder der Energieberatung Salzburg noch vor Sommer eine Typenentscheidung für den passenden Heizungs-tausch treffen.
- Den Förderantrag einfach von zu Hause unter **www.raus-aus-dem-öl.at** einreichen.
- Die Umbauten können bis zur kommenden Heizperiode zeitgerecht umgesetzt werden.
- Bei älterer Bausubstanz ist eine thermische Gesamt-sanierung des Gebäudes zu empfehlen, mit attraktiver Kombinationsförderung Bund + Land Salzburg zuzüglich Gemeindeförderung. Dafür ist eine genauere Gebäudeplanung mit Kostenschätzung durchzuführen, die Umsetzung ist bis spätestens Mitte 2021 abzuschließen.

Information: www.e5-salzburg.at/news/2019/03sanierungsscheck-2019.php
Förderungen der e5-Gemeinde Bruck/Glstr.:
<https://www.bruck-grossglockner.at/Burgerservice/Foerderungen>



REGIONALITÄT ALS WICHTIGES ZUKUNFTSTHEMA

Die KEM Energiereich Nationalparkregion (Klima- und Energiemodellregion, Träger RV Oberpinzgau) kann nach der halben Tätigkeits-Periode auf ein gutes Ergebnis verweisen. Die Prüfung durch das QM-Management des Landes ergab, dass die KEM Region (die 9 Oberpinzgauger Gemeinden + Piesendorf + Bruck + Rauris) die Vorgaben mehr als erfüllt. Klimawandel und CO2-Ersparnis sind den Gemeinden ein Anliegen und man ist sehr bemüht, auch das Bewusstsein in der Bevölkerung zu stärken.

Die fünf E-Car-Sharing Fahrzeuge „EMO“ werden firmenintern schon gut genutzt und werden in Kürze auch der Bevölkerung zur Verfügung stehen. Zweites großes Projekt ist die Initiative „Radikal Regional“, die mit den Regionalitäts-Stammtischen und Nachhaltigkeits-Tagen kontinuierlich im breiten Rahmen vorangetrieben wird. Hier werden Vorschläge zur Entwicklung und Stärkung regionaler Produkte erarbeitet und innovative Landwirte, Schulen und Touristiker der Region sind herzlich eingeladen, sich hier einzubringen. Auch beim 3. Stammtisch in der Landwirtschaftsschule Bruck wurde die Vernetzung weiter vorangetrieben, regionale Produkte vorgestellt und zahlreiche Vorhaben des kommenden Jahres wurden besprochen. Wer sich zu Fördermaßnahmen im Energiebereich, zum Projekt „Radikal Regional“ oder zu anderen Veranstaltungen im Rahmen der KEM informieren möchte, kann dies unter

www.leader-nationalparkregion.at/region/kem-energie-reich-nationalparkregion tun.

KEM TERMINE 2019:

8. Mai, 10 Uhr: Unternehmerbrunch im Kammerlander-stall Neukirchen: Raus aus dem Öl – Rein in Photovoltaik + Wärmepumpe mit einem Schwerpunkt Sonderförderungen im Tourismus; Info-Vorträge durch Umweltservice Salzburg, Energieberater KEM und Fa. Salzachsonne

17. Mai: Der erste Nachhaltigkeitstag „Direktvermarktung“ unter Einbindung regionaler Akteure aus Rauris zum Thema:

Zahlt sich Direktvermarktung in ländlichen Regionen aus!? (Schwerpunkt Ernährung/Textil) findet ab 9 Uhr in der Kontexterei Rauris und bei Kathrin's Laden statt. Programm: Textile Handwerks-Stationen und prominent besetzte Diskussionsrunde



3./4. Juni : Der 2. Nachhaltigkeits-tag wird in Wald und Bramberg stattfinden mit Beteiligung von Marion Buley - Mitbegründerin der erfolgreichen Regionalvermarktungsinitiative Spessart regional. 3. Juni, 19.30 Uhr, Walderwirt Wald i. P.: 4. Regionalitäts-Stammtisch Pinzgau mit Diskussions-Schwerpunkt regionale Vermarktung/4. Juni: Marketingworkshop zur erfolgreichen Vermarktung regionaler Produkte mit Marion Buley in der Tourismusschule Bramberg

18. Oktober: 4. Klimagipfel Tourismus zum Schwerpunkt „ALMWIRTSCHAFT - Gut für den Tourismus, gut für's Klima!?", Keynote-Speakerin Dr. Anita Idel, Grünland-Expertin und Autorin „Die Kuh ist kein Klimakiller“ und Beteiligung der LFS Bruck und der Tourismusschule Bramberg und zahlreicher Regionalitätspartner

9. – 13. November: GAST Regionalitäts-Stand auf der Tourismusmesse in Salzburg

Geplant:
Energie-Unternehmerbrunch mit Wirtschaftsbund Bruck im September
Teilnahme am e-Day in Wald im Pinzgau im Juli

Wir hoffen auf Interesse und rege Teilnahme bei allen Veranstaltungen, bei Fragen gerne auch jederzeit melden.

KEM-Managerin Mag. Susanne Radke Tel. 0664/2400195
kem@nationalparkregion.at

BLUMENSCHMUCK AKTION

„Wertschätzung statt Wettbewerb 2018“
Ausflug zur Gartenmesse in Salzburg

Als Anerkennung für die Teilnahme der Aktion „Blumenschmuck – Wertschätzung statt Wettbewerb“ lud der Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus im März zu einem Ausflug zur Gartenmesse in Salzburg ein. Nach einem ausgezeichneten Mittagessen im Laschenskyhof tauchten wir bei der Gartenmesse in ein farbenreiches Blumenmeer.

Die Aussteller präsentierten wertvolle Anregungen für die Gartengestaltung, für schattige Entspannungsbereiche und für stilvolles Gartenmobiliar. Der beliebte Fernsehgärtner Karl Ploberger verriet Tricks rund um den grünen Daumen.

In diesem Sinne freuen wir uns wieder auf viele Anmeldungen zur Aktion „Blumenschmuck – Wertschätzung statt Wettbewerb“ bei Herrn **Stefan Kiene** unter **Tel. 06545/7207-22**.

Eine kleine Gruppe von Mitgliedern des Wirtschafts- und Tourismusausschusses wird, wie auch in den letzten Jahren, die Teilnehmer kurz besuchen und Fotos

der schönen Balkone, Terrassen und Gärten machen! Blumengeschmückte Häuser, Balkone und Gärten sind die schönste Visitenkarte unserer Gemeinde.

Vorschau:

Neue Ausschussobfrau wird unsere Gemeindevertreterin Andrea Nußbaumer.



SCHLOSSBAD

Die Badesaison 2019 startet am Freitag, den 10. Mai 2019 (bei Badewetter). Am ersten Wochenende ist der Eintritt frei! (Freitag, 10. 05. 2019 bis Sonntag, 12. 05. 2019)

Wir freuen uns auf eine sonnige Badesaison und Euren Besuch!

Voraussichtlicher Termin Schlossbadfest 16. Juni 2019 bei Schlechtwetter 30. Juni 2019.

NEU: Bei unsicherer Wetterlage wird bis spätestens 11.00 Uhr entschieden, ob das Bad geöffnet oder geschlossen bleibt. Die Entscheidung ist unumstößlich und wird entsprechend publiziert.



**Einladung
zum**

**9. Plattenschmeißturnier
des
LCB-Ledigen Club Bruck**

**Samstag, 15.06.2019, 09:00 Uhr
Stasny-Parkplatz Bruck**

**Anmeldung: lcb_2001@gmx.at
Kevin Trauner 0664/8160118**

**Für Speiß und Trank ist natürlich gesorgt.
Platten sind von jedem Team selber mitzubringen.**

**Das 9. LCB-Plattenschmeißen
findet bei JEDER Witterung statt.**

Vortrag des Salzburger Bildungswerkes
und der Gesunden Gemeinde Bruck
im Seniorenheim

"Geheimnis glücklicher Beziehungen"



Donnerstag 6. Juni 2019 um 19.00 Uhr

Referentin: Mag. Gisela Mayerhofer

Wir freuen uns wieder, Sie sehr zahlreich
bei unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen!



NEUE AUSBILDUNG FÜR FACHSOZIALBETREUER

Im Pflegebereich gibt es derzeit im ganzen Land freie Stellen und der Bedarf wird weiter steigen. Die Schule für Sozialbetreuungsberufe Saalfelden (SOB) stellt sich diesem Trend und bietet ab Herbst eine neue Ausbildungsschiene an.

Bisher wurden in der SOB Saalfelden Fachsozialbetreuer mit Schwerpunkt Altenarbeit und integrierter Pflegeassistent ausschließlich berufsbegleitend ausgebildet. Ab Herbst 2019 soll sich dies ändern. Ein neuer Lehrgang in Tagesform wird angeboten. Dieser unterscheidet sich in einigen Punkten von der berufsbegleitenden Ausbildung, die es natürlich weiterhin geben wird.

Beginnen können Interessenten die viersemestrige Ausbildung nun mit 17 Jahren, also im Anschluss an eine dreijährige Fachschule oder eine Lehre. Der Theorieunterricht findet geblockt vormittags und zwei bis drei Mal auch nachmittags im Seniorenhaus Farnach statt, der Praxisunterricht in der HBLW Saalfelden. Während des Jahres sind auch diverse Praktika zu absolvieren. Als begehrte Zusatzqualifikation wird die Demenzbegleitung angeboten.

Ausbildung kostenlos

Die Ausbildung ist kostenlos, weil das Land Salzburg im Rahmen der „Initiative Pflege“ das Schulgeld übernimmt. Wenn jemand schon im Berufsleben steht, kann er das Fachkräftestipendium des AMS beantragen. Das gab es bisher nur für den Aufbaulehrgang von der Pflegeassis-

tenz zur Diplomausbildung. Außerdem sind alle Vergünstigungen inkludiert, die Schülern zustehen. Insgesamt umfasst die Ausbildung über die vier Semester 1.320 Unterrichtsstunden, 120 davon für die Demenzbegleitung.

Anmeldung

Die Anmeldung für die Ausbildung an der SOB Saalfelden ist bis 31. Mai 2019 möglich. Formulare dafür gibt es auf der Homepage der SOB Saalfelden (www.sob-saalfelden.at) und im Sekretariat der Schule.



Praktische Übungen sind ein wesentlicher Teil der Ausbildung zum Fachsozialbetreuer

TVB BRUCK Glocknerkönig



Am Sonntag, den 2. Juni ruft der Großglockner bereits zum 24. Mal zum „Glocknerkönig.“ Wir erwarten rund 2.500 Starter, die Bruck und Fusch kräftig beleben werden. Der Startschuss fällt pünktlich um 7:00 Uhr, zu diesem Zeitpunkt muss man bereits durch die Mautstelle Ferleiten durch sein, wenn man die Finisher im Zielbereich anfeuern und beglückwünschen möchte. Alternativ werden Shuttlebusse organisiert, die vom Maximarkt über die Bahnhofstraße und den Dorfplatz in Fusch bis zum Fuschertörl fahren. Retour geht's ebenfalls mit dem Bus ab 10:30 Uhr – der letzte Shuttle fährt um 12:00 Uhr (Kosten € 19,- pro Person, € 9,- pro Kind). Wer es nicht auf den Glockner schafft, der kann das Teilnehmerfeld kräftig entlang der Strecke anfeuern.

Apropos anfeuern: die Finisher freuen sich, wenn es auch bei der Siegerehrung rund geht. Wir finden, diese sportliche Höchstleistung gehört gebührend gewürdigt, wir zählen also auf eure Unterstützung.

Bitte beachtet folgende Straßensperren:

- > Kaprunerstraße zwischen Beo und Raiba: FR 31. 05. 2019 8 Uhr bis MO 03.06.2019 18 Uhr
- > Glocknerstraße vom Beo bis Zacherl: SA 01.06.2019 von 7 - 22 Uhr
- > Glocknerstraße von der Salzachbrücke bis zum Pfarrhof: SO 02.06.2019 von 5 - 8 Uhr
- > Raiffeisenstraße vom Dorfplatz bis zu Foto Christine: SO 02.06.2019 von 5 - 8 Uhr
- > Raiffeisenstraße vom Dorfplatz bis zum Sporthotel Kitz: SO 02.06.2019 von 8 - 16 Uhr
(bei letzterem Punkt Anrainer frei ab 7.45 Uhr)

Für einen reibungslosen Ablauf bitten wir die Straßensperren sowie die Parkverbote vor der Raiba, am Dorfplatz sowie in der Raiffeisenstraße einzuhalten. **Wichtig:** Vom Dorfplatz Bruck bis Ferleiten wird keine Straßensperre eingerichtet, deshalb ist besondere Vorsicht geboten. Unsere Streckenposten werden Autofahrer entlang der Strecke anhalten,

erst nach Vorbeiziehen des Radlerpulks ist eine Weiterfahrt möglich. Einheimische Sportler haben übrigens noch bis 20. Mai 2019 die Möglichkeit, sich für den Glocknerkönig 2019 anzumelden (www.glocknerkoenig.com).

Rund um Brunn 2019

Ebenfalls im Juni starten wir mit unseren beliebten „Rund um Brunn“ Festen, die am Dorfplatz in Bruck stattfinden. Etliche Standler präsentieren am 27. Juni 2019 Selbstgemachtes und Handwerkskunst, natürlich ist auch bestens für das leibliche Wohl mit Speis und Trank gesorgt. Los geht's um 17:00 Uhr, in geselliger Runde kann bei guter Live-Musik der Feierabend genossen werden. Weitere „Rund um Brunn“ Termine zum Vormerken: 18. Juli, 22. August und 12. September.



Feuerwehr Oldtimer WM 2019

Von 27. bis 30. Juni lädt die Feuerwehr Bruck zur „Feuerwehr Oldtimer WM.“ Im Zwei-Jahres-Rhythmus kommen die Oldtimer der Feuerwehrzeugstätten zusammen und zeigen sich in ihrer vollsten Pracht. Bestaunt die wundervollen Autos oder feiert beim Feuerwehr WM Ball am Samstag ab 20.00 Uhr mit.

Genauere Informationen über alle unsere Veranstaltungen bekommt ihr auf unserer Website www.grossglockner-zellersee.info oder auf [facebook.com/grossglockner-zellersee](https://www.facebook.com/grossglockner-zellersee) bzw. [instagram.com/tvb_grossglockner_zellersee](https://www.instagram.com/tvb_grossglockner_zellersee) oder telefonisch unter 06545/7295.

KINDERGARTEN SONNENSCHN

„Fasching Verbrennen“ 1,2,3 der Fasching ist vorbei... Mit diesen Worten verabschiedeten wir den Fasching und verbrannten die bunten Girlanden. Gleichzeitig wurde die Fastenzeit begrüßt. Was heißt „fasten“- Warum „fasten“ wir - Worauf können wir verzichten...?! Mit einer gemeinsamen Brotjause ließen wir den ASCHERMITTWOCH ausklingen und bereiten uns somit auf die Osterzeit vor!



Das Straßen-Einmaleins

Eine Veranstaltung zum Thema **Verkehrserziehung** fand extra für unsere Schulanfänger statt. Das kostenlose Angebot für Kindergärten und Schulen wurde von einer Mitarbeiterin des **ÖAMTC** durchgeführt und soll den Kindern den richtigen und sicheren Umgang im Straßenverkehr näherbringen.

Schulbesuch der heurigen Schulanfänger

Voller Vorfreude und positiver Aufregung folgten wir der all-jährlichen Einladung der **Volksschule Bruck**. Unsere Schulanfänger durften einen Vormittag aktiv in den verschiedenen Klassen verbringen. Sie waren direkt in den Unterricht eingebunden, durften ein eigenes Heft beschriften, bekamen Geschichten vorgelesen und wurden sogar in den großen Turnsaal zum Toben eingeladen. Mit diesen freudigen und motivierenden Eindrücken können sie den Schulbeginn im **Herbst 2019** kaum erwarten!

VOLKSSCHULE

Tolles Vogelschutzprojekt!

Viel Begeisterung, Zeit und Arbeit steckt hinter der Idee, Vogel-nistkästen zu bauen und sie dann Schulkindern zu schenken. Eine Anzahl heimischer Betriebe hat diese Aktion unterstützt, indem sie die Patenschaft für einen oder mehrere Nistkästen übernahmen. Die Nistkästen wurden speziell für Blau-Tannen und Schwanzmeisen gebaut.

Ein großes Dankeschön an die Sponsoren.



KINDERGARTEN SPATZENNEST

Hundebesuch im Kindergarten!

Susi Schützinger besuchte uns mit ihrem Hund Bonny, um den Kindern den richtigen Umgang mit Hunden zu zeigen. Die Kinder machten voller Begeisterung, wenn auch mit dem nötigen Respekt, mit.

Es war für die Kinder ein wertvolles Erlebnis und wir danken Frau Schützinger für ihre Bereitschaft, zu uns in den Kindergarten zu kommen.



Mein
Digitales Amt

www.oesterreich.gv.at



Mit App
alles per Klick
erledigen



Jetzt App
downloaden!

Digitales Amt – Einfacher geht's nimmer.

Melden Sie Ihren Wohnsitz an oder um, beantragen Sie Ihre Wahlkarte, nutzen Sie unseren digitalen BabyPoint und den automatischen Erinnerungsservice zur Verlängerung Ihres Reisepasses. Ab jetzt 24 Stunden am Tag und ganz bequem per App – von wo Sie wollen. Garantiert ohne Wartezeit und mit persönlicher Handy-Signatur.

Digital Austria

Bundesministerium
Digitalisierung und
Wirtschaftsstandort



Maria und Sepp Mariacher
für die jahrzehntelange
Kreuzpflege am Dorfplatz
in St. Georgen

Danke!



Norbert Kogler für die
unentgeltlichen Winterdienste in
den vergangenen Jahren

Danke!

HEIMATVEREIN ST. GEORGEN

Vortrag Viehumtragen

Auf Einladung der Pfarre St. Georgen und des Heimatvereines St. Georgen fand am Donnerstag, den 4. April 2019 beim Kirchenwirt der Vortrag „**Viehumtragen am Fest des hl. Georg**“ statt.



Im vollbesetzten Saal berichtete Joachim Klammer in eindrucksvoller Weise über die geschichtliche Entwicklung dieser St. Georgner Tradition des Viehumtragens. Dabei bittet die bäuerliche Bevölkerung aus der ganzen Region am Beginn der Almsaison um Glück und Segen für ihr Vieh. Als Symbol wählen sie eine oder mehrere der vor dem Altar auf einer Truhe stehenden geschnitzten Tierfiguren aus, tragen sie um den Altar und werfen eine Geldspende ein.

Nachweisbar bis zu einer kirchlichen Vereinbarung aus dem Jahre 1416 ist dieser seit Jahrhunderten gepflegte Motiv-

figurenbrauch aus dem Gemeindeleben und aus seiner untrennbaren Verbindung mit dem Georgsfest nicht wegzudenken. Der Brauch vermittelt das Gefühl von Kontinuität, Tradition und Identität für die Gemeinschaft in St. Georgen.

Auf Initiative von Herrn Joachim Klammer wurde dieser Jahrhunderte alte Brauch erforscht und eine Dokumentation durch zwei anerkannte Historiker erstellt. Aufgrund des im Vorjahr eingebrachten Antrages bei der österreichischen UNESCO-Kommission wurde das „**Viehumtragen am Fest des hl. Georg**“ in das nationale Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes aufgenommen. Die Urkunde wurde am 12.12.2018 in Schladming überreicht.

Um den Erfolg als UNESCO-Kulturerbe auch innerhalb unseres Ortes entsprechend zu würdigen ist eine Festbroschüre aufgelegt worden. In diesem kleinen aber sehr feinen Büchlein können Interessierte die Geschichte des Viehumtragens in allen Details nachlesen.

Die umfangreichen Feierlichkeiten beim „**Georgitag**“ am **23. April 2019** erfuhren durch die Anwesenheit von Herrn Weihbischof Hofer eine hohe Auszeichnung.

Mehr dazu im Internet:

<http://www.heimatverein-stgeorgen-pzg.at>

Auf's Jaga-Eck für'n guadn Zweck

Oldtimer Motorräder Bergwertung

Motorradspport unterstützt Behindertensport

Freitag, 17. Mai 2019

ab ca. 19:00 Uhr **Willkommens-Abend** im Bewirtungszelt im Fahrerlager mit Livemusik von „Mr. Bluewalker“

Samstag, 18. Mai 2019

09:00 Uhr Warm Up/Besichtigungslauf

11:00 Uhr **1. Wertungslauf**

ab 14:30 Uhr **Oldtimer Korso** auf der Großglockner Hochalpenstraße

ab 13:30 Uhr Im Fahrerlager: **Kinderolympiade** des Behinderten Sportvereines mit anschließender **Siegerehrung** und tollen Preisen. Clown, Schminken, Basteln, Spiele mit dem Brucker Elternverein und Dorf St. Anton. **Bazar** mit vielfältigen Produkten.

ab 17:30 Uhr **Benefizkonzert im Festzelt beim Musikpavillon Bruck**

Sonntag, 19. Mai 2019

09:00 Uhr **2. Wertungslauf**

11:00 Uhr **3. Wertungslauf**

ab 12:00 Uhr **Livemusik von „Mr. Bluewalker“, Kinderprogramm, Bazar**

ca. 14:00 Uhr **Siegerehrung** im Fahrerlager bei der Landwirtschaftsschule



PINZGAUER
MOTORRADSPORT
CLUB



Für
Speis und
Trank ist
gesorgt!



SCHICLUB BRUCK

Hobbygruppe

An 10 lustigen, aber auch anstrengenden Samstagen wurde von unseren Betreuern an 51 Kindern von 6-13 Jahren wieder die Freude am Schifahren, technische Grundlagen und den Spaß in der Gruppe vermittelt.

Ein Dank ergeht an die Kinder fürs Mitmachen und an unsere Betreuer, wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Langlauf

Das Biathlon- und Langlaufteam des SC Bruck konnte in der Saison 2018/19 wieder hervorragende Leistungen abliefern!

Jakob Feuersinger U17

ÖM Biathlon Massenstart

2. Rang ÖM Biathlon Sprint, LM Biathlon Sprint

2 mal auf Rang 2 beim Austria Cup Biathlon Skiroller

2. Gesamtrang beim Austria CUP Biathlon (Wertung aus 7 Be-
werben)

7. Gesamtrang beim Alpen Cup Biathlon (Wertung aus 8
internationalen Bewerben mit 120 Athleten aus 5 Nationen)

Paula Feuersinger U10

3. Rang LM Biathlon, LC Biathlon Leogang, BC Langlaur
Saalfelden, 2. Rang BC Langlauf Maishofen

Langlauf und Biathlontraining

Das Langlauftraining des SC Bruck wurde wieder wie seit Jahren von Weihnachten bis Anfang März - 2 mal pro Woche durchgeführt, wir freuen uns ganz besonders über die steigende Beliebtheit.

Wir werden das LL - Training wie gehabt in den Sommerferien auf Inlineskates fortsetzen.

Alpin

Kinder 2018/2019

In insgesamt 5 Kindercuprennen haben unsere jungen Rennläufer ihr Können unter Beweis gestellt und konnten immer wieder gute Platzierungen erreichen. In der Gesamtwertung fuhren 5 Läufer aufs Podest, aber auch alle anderen konnten ganz tolle Leistungen verbuchen!

U8 weiblich:

7. Fischnaller Leonie

U9 weiblich:

1. Herzog Andrea, 9. Feichtenschlager Leah

U9 männlich:

5. Lamprecht Sem-Luca

U10 männlich:

3. Aboufazeli Kian

U11 weiblich:

1. Herzog Anna-Marie, 7. Pröll Catharina

U11 männlich:

3. Schwarzenberger Jonas, 6. Pröll Benjamin,
8. Feichtenschlager Henrik, 10. Lamprecht Eliah

U12 weiblich:

9. Gassner Tabea

U12 männlich:

8. Kotowski Viktor

Herzog Anna-Marie, Pröll Catharina, Schwarzenberger Jonas, Pröll Benjamin, Feichtenschlager Henrik und Lamprecht Eliah nahmen auch zusätzlich noch bei den Landeskinderrennen teil.

Schüler 2018/2019

Den diesjährigen Schüler- bzw. Jugendkader stellen mit Emelie Schwarzenberger U12/ U13, Mathea Aberger U14/15, Adrian Rajic U14/15, Noah Lamprecht U15/16, Martin Spiluttini U18, Stephan Leonhartsberger U18 und Christian Spiluttini U18, sieben Athleten vom SC- Bruck. Nach einer intensiven Vorbereitungsphase standen vom 28.12.2018 bis zum 31.03.2019 insgesamt 14 Landes- und 6 Bezirkscuprennen am Programm. Dabei konnten zum Teil gute Ergebnisse erzielt werden. Mit 15 Rennen hat **Emelie Schwarzenberger** die meisten Bewerbe bestritten

und belegt im Bezirkscup wegen ein wenig Pech im letzten Rennen, den 4 Rang und im Landescup den 7 Klassenrang (U12). **Mathea Aberger** konnte im SL einen 5., im RTL einen 7. und im Super G einen 6. Platz einfahren. Auch **Adrian Rajic** konnte sich bei jedem Rennen, das er bestritten hat unter den ersten 10 im Klassenrang platzieren, so gelang ihm beim Parallel - Bewerb in Maria Alm ein 7., beim SL ein 6. und im RSL ein 7. Platz. Mit 9 Rennen war **Noah Lamprecht** dabei und belegte im Landescup den 15. und im Bezirkscup den 11. Rang. Im Bezirks - Klassement U18 männlich duellierten sich unter anderem **Stephan Leonhartsberger, Martin und Christian Spiluttini**. Dabei konnte sich Martin mit dem 2., Stephan mit dem 4. und Christian mit den 5. Gesamtrang behaupten. Im Landesbewerb konnte sich Martin auf den guten 4. und Stephan auf den 5. Rang platzieren.

FIS-Läufer 2018/19

Elias Höller absolvierte im letzten Sommer den Präsenzdienst beim Bundesheer und stieg erst im Jänner in das Rennengeschehen ein. Er hatte durch den Trainingsrückstand eine schwierige 3. FIS-Saison. Elias konnte aber seine FIS-Punkte diesen Winter bestätigen.

Lukas Gasser konnte sich in seinem 2. FIS - Jahr in jeder Disziplin verbessern. Diese Saison standen für ihn alle Disziplinen (Abfahrt, SuperG, RTL, SL und Kombi) am Programm. Er konnte einige gute Plätze einfahren - auch durfte er bei den ÖM in Saalbach starten.

Diesen Winter war die Durchführung der Rennen oft sehr schwierig. Durch den vielen (Neu-) Schnee gab es einige Verschiebungen, Absagen und auch oft sehr schlechte Pistenverhältnisse. Das Rennengeschehen im FIS Bereich fand noch bis Ende April statt.

Clubmeisterschaften



Mathea Aberger konnte sich heuer bereits zum dritten Mal in Folge zur Clubmeisterin krönen. An Ihrer Seite stand zum ersten Mal **Gerald Gollnitzer** als Clubmeister.

Betriebe- und Vereinemeisterschaften

Bei den diesjährigen Betriebe- und Vereinemeisterschaften bildeten 135 Rennläufer insgesamt 36 Gruppen.

Vereinemeister Herren:

Woid Toifen – Stephan, Gerald und Christoph Gollnitzer, Bernd Niederegger

Vereinemeister Damen:

SC-Bruck Ladies – Lena Brantschen, Stefanie Lederer, Eva-Maria Machreich, Claudia Hahna

Betriebemeister Herren:

Spiluttini & Leonhartsberger – Stephan und Markus Leonhartsberger, Hans und Martin Spiluttini

Betriebemeister Damen:

Skischule Bruck Damen – Franziska Kaserer, Petra Hutter-Tillian, Linda Hochwimmer

Katharina Nindl und **Stephan Gollnitzer** sicherten sich die Tagesbestzeiten.

KARATE SHOTOKAN LORA



Am Samstag den 06. April 2019 fand in St. Johann/Tirol die Karate Union Bundesmeisterschaft statt. Es waren 360 Nennungen aus 22 Vereinen am Start. Der Karateverein Shotokan Lora konnte stolz mit 5x Gold, 3x Silber und 10x Bronze nach Hause fahren. Gold erreichten: Novicic Natasa, Entleitner Sebastian, Doko Luan und unsere Kata Teams Male Senior (Luan, Alexander, Zabiollah) und Team Male U14 (Lion, Thomas, Julian). Herzliche Gratulation an alle Medaillengewinner zu diesen hervorragenden Leistungen. Unser Trainer Afrim Aliji dankt auch dem Veranstalter Predrag Juric, Obmann vom Karate Shotokan Tirol, für die Organisation.

EV BRUCK



Die Mannschaft Bruck 1 des Eisschützenvereins Bruck bedankt sich recht herzlich bei der Familie Jansenberger von der Firma Automatentechnik Jansenberger für das Sponsoring der hochwertigen Winterjacken. Im Zuge des Betriebe- und Vereinsturniers im Februar konnten die neuen Jacken sogleich eingeweiht werden, wobei die Mannschaft des EV Bruck den Sieg aus den 13 teilnehmenden Mannschaften erringen konnte.

HUNDESPORT



Bettina Schober mit ihrem französischen Schäferhund „Biko“ erreichte beim 20. Intern. Schlittenhunderennen in Sportgastein den 2. Platz sowie den 1. Platz in Piesendorf bei der ÖM im Snowcanicross.

UTC BRUCK

Am 22. Februar 2019 fand beim Zacherl die Generalversammlung statt. Obmann Herbert Niedermühlbichler begrüßte 22 Teilnehmer. Nach dem Eisstockschießen ging es ins „Schafloch“. Dort wurde der alte Vorstand entlastet und ein neuer gewählt. Für ihre langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeiten im Brucker Tennisverein wurden **Lois Kleber** und **Herbert Niedermühlbichler** geehrt und zu Ehrenobmännern ernannt.



Im Bild die neuen Vorstandsmitglieder: vorne: Isabell Kleber (Rechnungsprüferin), v.li.: Andreas Krabb (Sportwart), Christian Eder (Schriftführer), Martin Gerhold (Obmann-Stv.), Tom Noel (Kassier), Harry Buchsteiner (Obmann)

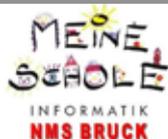
Ab Anfang Mai wird die neu gestaltete Homepage zur Verfügung stehen. Tennisplatzreservierungen sind online unter utc-bruck.at möglich. Es freut mich besonders, dass ich heuer mit **Claudia Schubert** eine Profi-Trainerin zur Unterstützung gewonnen habe. Sie wird einen Teil der Kinderkurse übernehmen und bietet auch gerne Erwachsenenkurse an. Am Tennisplatz hängt ein Info-Zettel dazu. Ihr könnt sie aber auch direkt kontaktieren, unter: **Tel.: 0670/2040192** oder schickt ein Mail an: cs-office@gmx.at Wer Wünsche oder Anregungen hat, kann mich auch gerne kontaktieren: **0650/5859500** oder h.buchsteiner@sbg.at

BLUTSPENDEN | WWW.BLUT.AT

Montag, 20. Mai 2019
von 16.00 - 20.00 Uhr
in der Neuen Mittelschule Bruck


 ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
 Aus Liebe zum Menschen.

WARUM EIN LEBEN RETTEN UND NIEMALS DAVON ERFAHREN?
 Aus Liebe zum Menschen.



EINLADUNG

zum Theaterstück

Hilfe, die Müllis kommen!



**Donnerstag,
06.06.2019,
18 Uhr**

**Turnsaal
der NMS Bruck**
(Eingang Raiffeisenstraße)

Auf Ihr/euer
Kommen freut sich
die Theatergruppe der NMS Bruck.



Wann: Montag, 8.07.19 bis Freitag, 12.07.19

Zeit: 08.00 Uhr bis ca. 09.30 Uhr (1 ½ h) – 1. Termin
10.00 Uhr bis ca. 11.30 Uhr (1 ½ h) – 2. Termin

Wo: Hallenbad der Sonderschule St. Anton

Treffpunkt: Parkplatz neben Kirche St. Anton (Caritas)

Kosten: 55 € pro Person

Mitzubringen: Handtuch, Badehose bzw. Badeanzug, ev. Schwimmbrille

Wo melde ich mich:

bei Madreiter Rosa: 0664/352 352 4

oder per Mail an rosa.madreiter@sbg.at

Terminwünsche werden nach Anmeldeeingang gereicht.

Rosa Madreiter mit ihrem Team

Der Ausschuss für Kultur und Bildung der
Gemeinde Bruck lädt alle musikbegeisterten
Senioren und Seniorinnen herzlich ein zum

Musikalischen Nachmittag im Brucker Seniorenheim

Freitag den 17. Mai 2019

um 14:30 Uhr

mit der „Hosnsackmusi“

Franz + Barbara + Adi

Auf zahlreichen Besuch freuen sich
der Kultur- und Bildungsausschuss, sowie die
Bewohner des Brucker Seniorenheims



Auch heuer wieder: Vergünstigte Mautscheine für die Glocknerstraße

Im Meldeamt erhalten Sie ab
Anfang Mai wieder vergünstigte Maut-
scheine für die Großglockner Hochalpenstraße.

Der Mautschein kostet € 4,- und kann **nur an
Bürger mit Hauptwohnsitz** in der Gemeinde Bruck
ausgegeben werden und ist nicht übertragbar.
Diese dürfen nur für **Privatfahrten** verwendet
werden.

Die Regelung bezüglich der einzelnen Ausgabe
wurde aufgehoben, da von der GROHAG weitere
Mautscheine zur Verfügung gestellt werden.

*Genießen Sie eine
wunderschöne Fahrt in das
Großglockner - Gebiet!*

TERMIN- KALENDER



MAI

04.05. | 08.00 Uhr | SA
JUGENDFISCHEN
Waagbrücke
Fischereiverein Bruck

04.05. | 19.00 Uhr | SA
FRUAHJAHRSTANZL
Kirchenwirt St. Georgen
Volkstanzkreis

05.05. | SO
FLORIANIFEIER
Dorfplatz Bruck
Freiwillige Feuerwehr Bruck

06.05. | 20.00 Uhr | MO
TAUSCHABEND
Vereinslokal Sportheim
Briefmarkensammelverein

07.05. | 19.00 Uhr | DI
MAIANDACHT
Pfarrkirche Bruck
Kath. Frauenbewegung Bruck

11.05. | 09.00 Uhr | SA
MUTTERTAGSFRÜHSTÜCK
LWS Bruck
Kath. Frauenbewegung Bruck

11.05. | 18.00 Uhr | SA
**FLORIANIFEIER &
JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG**
Kirchenwirt St. Georgen
FFW LZ St. Georgen

17.05. bis 19.05. | FR - SO
**„AUF'S JAGA-ECK
FÜR'N GUADN ZWECK“**
LWS Bruck + Musikpavillon
Pzg. Motorradsport CLUB

17.05. | 14.30 Uhr | FR
MUSIKALISCHER NACHMITTAG
Seniorenheim
„Hosnsackmusi“

25.05. | 13.00 Uhr | SA
BRAUSOMMERFEST
Parkplatz Pinzgau Bräu
Pinzgau Bräu

JUNI

02.06. | 07.00 Uhr | SO
GLOCKNERKÖNIG
Dorfplatz Bruck
TVB Bruck Fusch

03.06. | 20.00 Uhr | MO
TAUSCHABEND
Vereinslokal Sportheim
Briefmarkensammelverein

06.06. | 18.00 Uhr | DO
„HILFE, DIE MÜLLIS KOMMEN!“
Turnsaal Schulzentrum
Theatergruppe NMS Bruck

06.06. | 19.00 Uhr | DO
**„GEHEIMNIS GLÜCKLICHER
BEZIEHUNGEN!“**
Seniorenheim
Gesunde Gemeinde &
Sbg. Bildungswerk

08.06. | 08.00 Uhr | SA
JUGENDFISCHEN
Waagbrücke
Fischereiverein Bruck

15.06. | 09.00 Uhr | SA
PLATTENSCHMEISSTURNIER
Stasnyparkplatz
LCB Ledigen Club Bruck

15.06. | 07.30 Uhr | SA
AUSFLUG
Kath. Frauenbewegung Bruck

27.06. | 17.00 Uhr | DO
„RUND UMAN BRUNN“
Dorfplatz Bruck
TVB Bruck Fusch

27.06. bis 30.06. | DO - SA
**9. FEUERWEHR
OLDTIMER WM**
Freiwillige Feuerwehr Bruck

28.06. | FR
GLOCKNERWALLFAHRT

29.06. | 09.00 Uhr | SA
SCHULABSCHLUSSFISCHEN
Waagbrücke
Fischereiverein Bruck

Jeden Mittwoch | 09.00 Uhr
BABYTREFF
Seniorenheim
Pepp